

Brunnen
Tel.: 03328 / 3 09 09 67
 Brunnenbau Solterra UG
 Berliner Str. 13 • 14513 Teltow • E-Mail: info@solterra.de
 www.solterra.de

Christian Jadyschke
Rattan-Möbel
 Berlin-Waltersdorf/Gewerbepark
030 / 633 133 50
 www.rattanmöbelhaus.de

www.blickpunkt-brandenburg.de

Brunnen & Erdwärme
 J. Jeschke • 14979 Kleinbeeren • Wiesenweg 3
Tel. 03 37 01 / 5 54 52
 Finanzierung möglich!
 www.Brunnenbau-Erdwärme.de

STRELOW BAD
 Planung + Installation
 Heizung & Sanitär
 Meisterbetrieb Marek Strelow
 Werrastraße 29
 14974 Ludwigsfelde
 Tel. 03378 - 80 47 74
 www.strelow-bad.de

Garten- und Landschaftsbau
Stephan Fröhlich

 Pflasterarbeiten
 Erdarbeiten mit Bagger und Radlader
 Pflegearbeiten • Neuanlagen • Baumfällung
 Elbestraße 30 • 15827 Blankenfelde
 Tel.: 03379 / 34 80 89 • Funk: 0173 / 9 82 04 16

Neue Biomassestudie

Vorstellung der Potenziale und möglicher Projekte

Ludwigsfelde. Wie kann Ludwigsfelde auf erneuerbare Energien umstellen?

Eine große Vision – angesichts der Ereignisse in Fukushima und der darauf folgenden Diskussion in Deutschland nun aber konkreter denn je. Für die Nutzung von Biomasse können auf der Veranstaltung der ARGE Bioenergie-Region Ludwigsfelde am 24. Mai um 18.30 Uhr im Rathaus nächste Schritte in diese Richtung diskutiert werden. An diesem Abend werden Potenziale und mögliche Projekte für Ludwigsfelde der Öffentlichkeit vorgestellt und anschließend diskutiert. Ludwigsfelde gehört seit 2009 zu den 25 Bioenergie-Regionen in Deutschland, die von dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft, und Verbraucherschutz für Kommunikations- und Netzwerkarbeit finanziell unterstützt werden. Seitdem arbeitet ein Team unter der Leitung von Iris Feldmann und der Schirmherrschaft von Andreas Igel – dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung – in der Stadt und initiiert Vorhaben rund um das Thema Biomasse. „Ein großer Teil der Biomasse ist schon gebunden.

Unser Schwerpunkt liegt jedoch auf Biomasse, die in keiner Konkurrenz zur Nahrungsmittelproduktion steht – zum Beispiel durch Nutzung der umliegenden Rieselfeldern“ erklärt Iris Feldmann und weist auf die Studie der Technischen Universität hin. „Die Erhebungen der TU Berlin zeigen, dass es

dem Weg zu einer erneuerbaren Energieversorgung, nun müssen wir die nächsten Schritte gehen“ fordert Andreas Igel, der die Veranstaltung am 24. Mai leiten wird. Hierbei muss das Rad nicht neu erfunden werden. Es gibt schon einige Dörfer und Städte in Deutschland, die sich erneuerbar mit Energie versorgen. Von diesen Erfahrungen kann Ludwigsfelde profitieren. Herr Roloff-Ahrend von der Bioenergie-Region Mecklenburgische Seenplatte konnte als Referent gewonnen werden. Er wird einen Einblick geben, was die Kleinstadt Neustrelitz nördlich von Brandenburg schon umgesetzt hat und wie damit die Wertschöpfung aus der Energieversorgung in der Region verbleibt. Wer vor jetzt schon etwas zur Umstellung der Energieversorgung in Ludwigsfelde beitragen möchte, kann an einer Internetbefragung unter www.umfrage-ludwigsfelde.de teilnehmen. Die Erhebung, die Dr. Schwender von der Business School Potsdam für die Bioenergie-Region Ludwigsfelde durchführt, soll einen Einblick geben, wie die Ludwigsfelder sich ihre Energieversorgung wünschen. *Iris Feldmann*

Ines Braune, Projektmanagerin. Foto: Reuter

durchaus noch Potenziale für eine Energieversorgung durch Biomasse in der Region gibt – die Umsetzung hängt nun von den Menschen vor Ort ab“. Auf der Veranstaltung werden die Ergebnisse der Studie und mögliche Projekte vorgestellt. Hierzu sind alle Ludwigsfelder aber auch weitere Interessenten herzlich eingeladen. „Wir stehen noch recht am Anfang auf



Themenabend

Begegnungen und Gedanken

Rangsdorf. Themenabend im Evangelischen Gemeindezentrum in Rangsdorf. „Tagebücher aus Äthiopien“. Seit vielen Jahren reist Erdmute Krafft einmal im Jahr nach Äthiopien, um die Waisenhäuser zu besuchen, die sie mit dem Verein HilfsWaise e.V. unterstützt. Schon öfter hat sie in unserer

Gemeinde von ihren Reisen erzählt. Aber Erdmute Krafft hat bei ihren Reisen auch Tagebuch geführt und Erlebtes, Begegnungen und Gedanken darin festgehalten. Am 26. Mai wird sie aus ihren Tagebüchern lesen. Donnerstag, 26. Mai, um 19.30 Uhr im Rangsdorfer Gemeindezentrum. *red*

Jubiläum

Farb-Wohnstilberatung

Rangsdorf. 16 Jahre Hammer im Südringcenter Rangsdorf – 20 Prozent Rabatt auf alles. Wersind die „Hammer-Heimtext-Fachmärkte“

Die Hammer-Heimtext-Fachmärkte sind mit über 180 Märkten und über 3500 Mitarbeitern seit 35 Jahren als großflächiger Raumausstatter in Deutschland tätig.

Zu den Sortimenten gehören Farben, Tapeten, Teppichboden, Laminat, Parkett, Teppiche, Gardinen, Sonnenschutz, Bettwaren, Matratzen, Badmöbel und Badtextilien.

Neben den Produkten zählen der Service und die Dienstleistungen zu den Erfolgsfaktoren des Unternehmens.

Alle Waren können geliefert, alle Bodenbeläge verlegt werden, Gardinen nähen und dekorieren, Sonnenschutzanla-

gen und Badmöbel montieren. In Ostdeutschland stehen seit 1990 in 62 Märkten über 1100 Mitarbeiter täglich unseren Kunden zur Verfügung. In Rangsdorf sind 21 Mitarbeiter beschäftigt, davon 3 Auszubildende und 5 Service-Mitarbeiter für die Dienstleistungen beim Kunden zu Hause.

Zu den Aufgaben der Mitarbeiter gehört es, Kunden in Fragen Wohnraumgestaltung zu beraten, auch gern in einer Heimberatung.

Unsere Mitarbeiter werden ständig auf Farb-Wohnstilberatung sowie neue Produkte geschult.

Anlässlich der 16 Jahre Hammer im Südringcenter Rangsdorf erhalten Sie vom 26.-28.05.2011 20 Prozent Rabatt auf Alles (nach Vorlage dieses Zeitungsartikels). *djd*

IMMER SCHÄRFSTE PREISE

Hammer®

www.hammer-heimtex.de

299,-

Gelenkarm-Markise
 Gestellfarbe weiß, hochwertiges Markisentuch in 2 Farbstellungen. In 3 Größen erhältlich, z.B. ca. 300 cm breit, Ausladung ca. 200 cm.

~~399,-~~

2 Jahre GARANTIE
 Made in Germany

VORWERK

11,97 m²

Schlingen-Teppichboden
 für den Wohnbereich, auf Vliesrücken, ca. 400 cm breit.

~~17,95~~

Sie sparen 40%

5-Jahre Fleckweg Garantie

Hammer TV

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite
 www.hammer-heimtex.de

... weil ich schöner wohnen will!

CENTER WILDAU
 Chausseestraße 1
 Tel.: 03375/500181
 Mo.-Do. 10.00 - 20.00
 Fr.+Sa. 10.00 - 21.00

RANGSDORF
 Südringcenter
 Tel.: 033708/20342
 Mo.-Fr. 9.00 - 20.00
 Sa. 9.00 - 20.00